

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 158. Dienstag, den 4. Juli 1843.

Angekommene Fremde vom 1. Juli.

Hr. Bürgermeister Preitsch, die Hrn. Bürger Krug und Sachweh a. Kobylin, Hr. Gutsh. Puffki aus Lipnica, Hr. Landschaftsrath v. Moraczewski aus Wytko, l. im schwarzen Adler; Hr. Gutsh. v. Jaraczewski aus Sawieczice, l. Breslauer Str. Nr. 19.; Hr. Partik. Browensfort aus Worzejewo, Hr. Partik. Radoszewski aus Witkowo, Hr. Pächter Ruga aus Korzkwy, Hr. Kaufm. Kuczelski aus Zerkow, l. in den drei Sternen; Hr. Geh. Ober-Medizinal-Rath Dr. Schönlein aus Berlin, Hr. v. Tschischwitz, Obrist a. D., aus Oltowo, Hr. Gastwirth Zietzen a. Schwerin a. W., l. im Hôtel de Saxe; die Hrn. Gutsh. v. Radoński aus Mosciejewo, v. Radoński aus Chelmino, Stahl aus Chodziesen, Kwasniewski aus Chraplewo, Hr. Justiz-Commis. Treuer a. Fraustadt, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Justiz-Commis. v. Colomb aus Grätz, Hr. Wehmann, Lieut. im 38. Inf.-Reg., aus Morowino, Hr. General-Bevollmächtigter Lichtenstädt aus Pamiątkowo, Hr. Apoth. Neumann aus Schmiegel, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Pastor Gerlach und Hr. Pächter Krbnack aus Bollstein, Hr. Wirtsch.-Insp. Nast aus Dufin, l. in der goldnen Gans; die Hrn. Gutsh. v. Bialoszyński aus Pawlowo, v. Koczerowski aus Grobin, Graf Czarnicki aus Smogulec, l. im Hotel de Paris; die Hrn. Gutsh. v. Storzewski aus Gollancz, v. Sobierajski a. Kopanina, Frau Waldo a. Breslau, l. im Bazar; Hr. v. Leszczyński, Capitain in Belgischen Diensten, a. Belgien, Hr. Oberamtmann Schatz aus Krbben, die Herren Gutsh. v. Kalskein au Psarskie, v. Mielencki aus Belegjin, l. im Hôtel de Bavière.

Vom 2. Juli.

Frau Gutsh. v. Bronikowski aus Wegierskie, l. Gerberstraße Nr. 13; Hr. Methner, Candidat des Predigtamts, und Hr. Oberförster Dabrowski aus Nelia, Hr. Gutsh. v. Budziszewski aus Malachowo, l. in der goldnen Gans; Hr. Gutsh.

v. Sokolnicki aus Piglowice, l. Breite Str. Nr. 11.; Hr. Gutsb. v. Bojanowski aus Malpin, die Hrn. Kaufl. Jonas aus Stettin, Steinbach a. Frankfurt a. M., l. im Hôtel de Vienne; Hr. Probst Laszarski aus Samter, Hr. Wirthsch.=Jusp. Terzmanowski aus Conitz, Hr. Dr. med. Buttermilch aus Lissa, die Hrn. Gutsb. v. Krzyzanowski aus Rakujady, v. Rudnicki aus Rajewo, Frau Gutsb. v. Drwęcka aus Neustadt b. P., l. im Hôtel de Berlin; Hr. Gutsb. Rafielski und Hr. Unter-Prokurator Sierczynski aus Warschau, Hr. D.-L.-G.-Assessor Weger aus Graudenz, Hr. Gutsb. Schulz und Hr. Commiss. Janus aus Dörzoyce, Hr. Kaufm. Eniecy a. Berlin, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Generalmajor v. Luckermann a. Landsberg a. W., Hr. D.-L.-G.-Rath v. Kehler aus Schrimm, die Hrn. Gutsb. Baron v. Eckartstein aus Psarskie, Zahn aus Turowo, Hr. Schausp. Beckmann aus Berlin, die Hrn. Kaufl. Bodenbach aus Rheyd, Hargfeld aus Mannheim, l. im Hôtel de Rome; die Hrn. Gutsb. v. Gliszczynski aus Pomarzanowice, v. Zielinski aus Jaroslawiec, l. im Hôtel de Hambourg; die Hrn. Gutsb. Majunke aus Hundsfield, v. Brzeski aus Jablowo, v. Bronikowski aus Karczewo, v. Janicki aus Podlesie, Frau Gräfin Dzyłowska aus Russland, Hr. Probst Siechniewski aus Graboszewo, Hr. Oberamtm. Klemke aus Podolin, l. im Hôtel de Paris; Hr. Obrist. v. Reister aus Riesenburg, die Hrn. Gutsb. v. Moszczynski aus Wiatrowo, v. Bojanowski a. Łaskowo, l. im Bazar; Hr. Banquier Cohn aus Glogau, Hr. Kaufm. Schaps aus Bojanowo, l. im Hôtel de Tyrol; Hr. Commiss. Gorzejewski aus Welna, l. in drei Kronen; die Hrn. Kaufl. Brand aus Neustadt a. W., Glogauer aus Kempen, l. im Eichborn; die Hrn. Gutsb. Dolinski aus Slawno, Rowinski aus Swiniary, l. im Hôtel de Cracovie; die Hrn. Gutsb. v. Kierski aus Niemierzewo, v. Milkowski aus Drobnino, Mehring aus Sokolnik, v. Radoński a. Prochy, Hr. Kaufm. Michel aus Offenbach, l. im Hôtel de Saxe.

1) Der Destillateur Michael Talkowski hierselbst und die Ursula separirte Florkowska geb. Sułkowska haben mittelst Ehevertrages vom 16. Decbr. 1842. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, am 21. Januar 1843.
Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że Michał Talkowski Destyllator w miejscu i Urszula z Sułkowskich separowana Florkowska, kontraktem przedślubnym z dnia 16. Grudnia 1842. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Poznań, dnia 21. Stycznia 1843.
Król. Sąd Ziemsko-miejski.

2) Der Sekretair der Strafanstalt zu Koronowo, Julius Leyke, und das Fräulein Klara Hbnig daselbst, haben mittelst Ehevertrages vom 12. Juni c. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Bromberg, am 17. Juni 1843.

Rönigliches Land- und Stadtgericht.

3) Das sub Nr. 9. in der Kreisstadt Kosten, an der Ecke des Marktes gelegene Grundstück, will der gegenwärtige Eigenthümer verkaufen.

Dasselbe besteht aus einem vor einem Jahre neu erbauten massiven Wohnhause nebst Wagenremise, geräumigen Kellern, Pferdestall, Siedekammer, Mangelskammer, Holzställen, Bodengelaß und Hofraum, enthält 11 bewohnbare Zimmer, nebst den nöthigen Küchen, und bringt gegenwärtig einen jährlichen Miethzins von 220 Rthlr. Von dem Kaufgelde können 1000 bis 1500 Rthlr. auf dem Grundstück stehen bleiben. Zum Verkaufe des Grundstücks habe ich im Auftrage des Eigenthümers einen Termin auf den 25. September c. Vormittags 9 Uhr in meiner Kanzlei anberaumt, wozu ich Kauflustige mit dem Beifügen einlade, daß der Kaufvertrag mit dem Meistbietenden, falls das Meistgebot annehmbar gefunden wird, sofort abgeschlossen werden kann.

Die näheren Bedingungen des Verkaufs sind von dem Maurermeister Herrn Ludwig in Militisch und von mir auf portofreie Briefe stets zu erfahren und in meiner Kanzlei täglich einzusehen. Kosten, am 23. Juni 1843.

Bulla, Justiz-Kommissarius und Notar.

4) Den noch vorhandenen Vorrath des Waarenlagers meines verstorbenen Mannes, des Kaufmanns Ludwig Merzbach, bestehend aus verschiedenen Sorten Papieren, Schreibmaterialien und Galanterie-Arbeiten, beabsichtige ich des Schnelligsten auszuverkaufen, weshalb ich die Preise aller Sorten bedeutend herabgesetzt, um damit zu räumen. Ich sehe also einem gewünschten Erfolge dieser meiner ergebenen Anzeige entgegen. Gleichzeitig fordere ich sämtliche Debitoren meines seligen Mannes hiermit ergebenst auf, die demselben schuldigen Beträge spätestens bis zum 1. August c. einzahlen zu wollen. Diejenigen Posten, welche bis dahin nicht eingehen, werden alsdann auf prozessualischem Wege eingezogen. Posen, den 1. Juli 1843.

Pauline Merzbach, Markt Nr. 61.

5) Rittergüter und Erbpachts-Vorwerke verschiedenen Preises weist zum Kauf nach
Künzel, Kommissionair, Nr. 21. Wasserstraße.

6) Daß am 1. Juli Vormittags um 11 Uhr in einem Alter von 46 Jahren erfolgte Ableben unsers guten Vaters und Vaters, des Kaufmann C. A. Janusch, beehren wir uns Freunden und Bekannten, um stille Theilnahme bittend, ergebenst anzuzeigen. Posen, den 3. Juli 1843.

Elisa Janusch, geb. Seidemann, als Gattin.
Alfons Janusch, als Sohn.

7) Ein approbirter und vereidigter Apotheker, der deutschen, polnischen und französischen Sprache gleich mächtig, bejahrt, aber gesund und rüstig, sucht unter bescheidenen Bedingungen ein Provisorat oder als technischer Chemiker ein Unterkommen. Adressen unter Hs. 209. in der Posener Zeitung.

8) Für die Herren Gutsbesitzer, Landwirthe, Oekonomen u. s. w. — So eben erhielt ich Schemata und Rechnungsformulare zur landwirtschaftlichen Buchführung, wie sie der Königl. Oekonomie-Rath Thar auf Wdglin seit 30 Jahren benutzt, und jetzt durch den Druck veröffentlicht hat. Diese Formulare empfehlen sich ganz besonders durch schönes Papier, korrekten Druck und billigen Preis. Für Posen habe ich allein den Debit.
Ludwig Merzbach, Markt Nro. 61.

9) Oeffentlicher Dank. Nicht 158 Rthlr., wie in Nr. 153. dieses Blattes bekannt gemacht, sondern sogar 163 Rthlr. 5 Sgr. 9 Pf., welche mir am Johannis-Tag aus dem Wagen gefallen sind, hat glücklicherweise der Kaufmann Herr Jacob Reszke in Posen, Neue Straße Nr. 4., wohnhaft, gefunden, und mir sofort das Geld reell zugestellt. Für diese wahrhaft edle und menschenfreundliche Denkart des Hrn. v. Reszke fühle ich mich verpflichtet, demselben den wohlverdienten innigsten Dank abzustatten.
Jakob Szermmer, Gutsbesitzer in Klein-Rogaczewo.

10) Rothschild. Diese neue Sorte Rauchtabak erhielt ich aus der Fabrik der Herren Wilhelm Ermeler & Comp. in Berlin, worauf mehrere Berliner Fabrikanten bereits aufmerksam gemacht haben, und empfehle solchen à Pfund 10 Sgr. der Guust eines geehrten Publikums. Posen, im Juni 1843.

C. A. Auerbach, am Markte, an der Stadtwage, Nr. 5.

11) 15 krów młodych i dobrej rasy znajduje się na sprzedaż w Strzyżewie paszkowém pod Gnieznem.
